

Mein Onkel Und Seine Frau



Das sind mein Onkel väterlicherseits Aladar Weisberger und seine Frau. In unserer Familie haben viele den Namen geändert, Aladars drei Söhne zum Beispiel haben den ungarischen Namen Vándor angenommen, in Budapest hatte ich einen Onkel, den Hugó Vámos, der war Beamter und hatte auch zwei Söhne, und in Sáropatak hatte ich noch einen Onkel, den Dezső Vámos, der hatte ein Kaffeehaus, er hatte eine Tochter. Aladar und seine Frau hatten ein Milchgeschäft, sie haben die Milch ans Haus geliefert. Ich weiß es noch, sie brachten jeden Morgen die Milch zu meiner Großmutter, auch Käse und Quark konnte man bei ihnen kaufen. Mein Onkel war nicht im Laden, nur meine Tante. Was er machte, weiß ich nicht. Mein Onkel Aladar hat den Krieg nicht überlebt, auch seine Frau nicht, und einer ihrer Söhne ist auch gestorben. Ihr anderer Sohn, Dr. István Vándor, war Internist in Budapest im jüdischen Krankenhaus. Auch der dritte, der László, wohnte in Budapest, auch der ist am Leben geblieben. Er studierte in Italien Medizin, denn in Ungarn konnte er nicht studieren. Sie waren im Arbeitsdienst und kamen zurück. Mein Vater hatte neun

Geschwister: Sándor, Samu, Hugó, Aladár, Dezső, Rózi, Rezső, Ibolya und Annus. Den Krieg hat nur mein Onkel Hugó überlebt.